

Angaben der meisten Schriftsteller. Einige behaupten jedoch, daß Mädchen, von welchem der Bruttier herübergeführt wurde, sei nach ihrer Abkunft keine Tarentinerin, sondern eine Bruttierin gewesen, dabei eine Concubine des Fabius; als sie nun erfuhr, daß der Befehlshaber der Bruttier ein Landsmann und Bekannter von ihr sei, habe sie dies dem Fabius mitgetheilt und nachher bei einer Zusammenkunft und Besprechung unter der Mauer den Menschen durch ihre Worte mit Erfolg bearbeitet.

22. Während dieser Vorgänge suchte Fabius den Hannibal durch einen Kunstgriff in eine andere Gegend zu bringen. Er sandte den Truppen in Rhegium Befehl zu, das bruttische Gebiet zu überfallen und die Stadt Raulonia mit Sturm zu nehmen. Ihr Lager in Rhegium bestand aus 8000 Mann; es waren aber meistentheils Ueberläufer und das nichtsnuhgigste Gesindel von den Leuten, die Marcellus aus Sicilien herübergebracht hatte, so daß man sie mit dem geringsten Schmerz und Schaden für Rom konnte zu Grunde gehen lassen. Fabius hoffte nämlich, wenn er diese dem Hannibal preisgebe und als Köder gebrauche, denselben von Tarent wegzulocken. Und dies geschah auch wirklich; denn Hannibal stürzte sogleich mit seiner Armee nach jener Seite, den Feinden nach. Am sechsten Tag, nachdem Fabius die Belagerung Tarents begonnen hatte, kam der junge Mann, der zuvor, sammt seiner Schwester, sich mit dem Bruttier verständigte, zu ihm. Er wußte genau und hatte den Ort selbst beaugenscheinigt, wo der Bruttier auf dem Posten stand, mit der Absicht, denselben ohne allen Widerstand den Angreifern zu überlassen. Indessen machte Fabius das Unternehmen nicht bloß einfach von der Berrätherei abhängig. Er selbst begab sich dahin, verhielt sich jedoch ganz ruhig, während dagegen das ganze sonstige Heer auf der Land- und Seeseite unter großem Geschrei und Lärm die Mauern bestürmte. Endlich, als die meisten Tarentiner dorthin zur Hilfe eilten und sich mit den Vertheidigern vereinigten, gab der Bruttier dem Fabius das Zeichen, daß der rechte Augenblick gekommen sei, und jetzt stieg dieser mit Leitern hinauf und bemächtigte sich der Stadt. Hier jedoch unterlag er, wie es scheint, einer Versuchung seines Ehrgeizes, indem er die Bruttier zuerst niedermachen ließ, damit die Eroberung der